

habe und nur infolge einer Lücke ausgefallen sei, bestätigt sich bei einer genaueren Durchsicht des Ferrareser Manuscripts.

Die Chronik des Ferrareser Codex ¹, die mit Erschaffung der Welt beginnt und am Schluss eine Fortsetzung des Ricobaldus enthält, ist nämlich anscheinend eine der von Pietro Ravennate und dann von Moratinus ausgeschriebenen Quellen. Sie hat schon zu den Jahren 1298. 1300. 1302. 1306 und 1307 ganze Sätze mit Moratinus gemein und zeigt mit diesem von 1308—1324 eine fast vollständige Uebereinstimmung. Sie endet mit den Worten ' . . . pro Romana ecclesia', die bei Moratinus ² dem Jahre 1325 vor-
ausgehen.

Der Ferrareser Text ist mehrfach ausführlicher und besser als der des Moratinus. Z. B. wird hier der Regierungsantritt Albrechts von Oestreich richtig zu 1298 ³ erwähnt. Für den Ferrareser Aufruhr von 1310 ⁴ erhält man die Monatsangabe 'mense iulio'. Und so lässt sich schliesslich auch die Lücke von 1317 ⁵—1324 durch einen längeren Abschnitt ergänzen ⁶.

Besondere Beachtung verdient, dass in der Ferrareser Hs. die Auszüge aus Cantinelli und eine bei Moratinus ⁷ sich findende Forliveser Lokalnachricht des Jahres 1313 fehlen ⁸, wie ja schon vorher alle Forliveser Notizen, die man in der Chronik des Pietro trifft, ausgelassen sind. Hieraus ergibt sich, dass der Chronist, der bis 1324 schrieb, kein Forlivese war ⁹. Erst von 1325 ab wurden die Annalen in Forli, unter Beifügung von älteren Forliveser, Bologneser und Faentiner ¹⁰ Nachrichten, weiter fortgesetzt ¹¹ und zwar zunächst bis 1372 oder 1377 von einem Chronisten, der nach Bonoli's und Fabri's Zeugnis Pietro Ravennate hiess.

1) Bibl. Com. 'Mss. Esteri' 266, im Katalog als Chronik des Martinus Polonus bezeichnet; Martinus bildet aber nur den zweiten Theil der Hs., die aus dem Ende des 15. oder Anfang des 16. Jh. stammt. 2) Muratori SS. XXII, 183. 3) Anders Muratori SS. XXII, 175. 4) Muratori SS. XXII, 180. 5) Hs. '1316'. 6) In diesem Abschnitt die Stelle vom Erzbischof Rainaldus. 7) Muratori SS. XXII, 182. 8) Ferner wird 1306 (vgl. Muratori SS. XXII, 177) der Modeneser Befehlshaber in der Hs. ohne den Zusatz 'Foroliviensi' genannt. 9) Vielleicht ein Ferrarese oder Ravennate. 10) Benutzung Cantinelli's. 11) Auch die Form der Darstellung lässt nach 1325 einen neuen Chronisten erkennen. Die Forliveser Lokalnotizen mehren sich.
